

# Protokoll Sportausschuss-Sitzung 2020

**Datum:** 26.06.2020, 16.00-19.00 Uhr  
27.06.2020, 09.00-12.00 Uhr

**Ort:** Deutscher Fechter-Bund/Leistungszentrum Bonn, Am Neuen Lindenhof 2, 53117 Bonn

**Protokollführer:** Sven Ressel

**Teilnehmer:** siehe Teilnehmerliste

Nr.	Titel	Beschreibung	Verantwortlich	Fällig
1	<b>Begrüßung, Protokollkontrolle</b>	Begrüßung und einstimmige Genehmigung des Protokolls 2019.  Ermittlung der Stimmberechtigungen (13) und Übernahme der Moderation durch Olaf Kawald.	R. Szabo S. Ressel	
2	<b>Saisonrückblick, Corona-Krise</b>	Überblick über die ausgefallenen Turniere (s. Anlage 01).  Fechten in der Corona-Krise: Als Zweikampf- und Hallensportart muss der Fecht sport besondere Hygienestandards befolgen und umsetzen. Der (partielle) Einstieg in den Trainingsbetrieb gestaltete sich bundesweit sehr inhomogen. Zudem wurde zwischen Vereinstraining, Leistungs- und Profisport an Bundesstützpunkten und entsprechend der Kaderzugehörigkeiten differenziert. Es existieren zudem große Unterschiede in den Ländern bis hin zu den Kommunen. Einheitliche und bundesweit gültige Trainingsregeln sind nicht möglich. Die Übergangsregeln für die Wiederaufnahme des Fechttrainingsbetriebs in Zeiten der Corona-Pandemie sind veröffentlicht und dienen als Empfehlung für den partiellen Wiedereinstieg bis hin zum „normalen“ Trainingsbetrieb.	S. Ressel	
3	<b>Neue NK2-Kriterien, neue LK-Kriterien</b>	Die neuen <b>NK2-Kriterien</b> (s. Anlage 02) werden erläutert und begründet. Siehe Verweis auf den Info-Brief vom 14.06.2020 (s. Anlage 03). Es wird darauf hingewiesen, dass Kaderüberprüfungen auch im LK-Bereich ab sofort erforderlich sein werden, um Anpassungen im NK2-Bereich (Aberkennung des NK2-Kader-Status aufgrund Neuaufnahmen wegen perspektivischer Teilnahmen an KEM/KWM) über die Landesförderung kompensieren zu können.  Die neuen NK2-Kriterien haben unmittelbare Auswirkungen auf die bisherige VKN-Struktur, für die es ab der neuen Saison keine finanziellen Mittel mehr zur Verfügung stehen.  In den <b>DOSB-Kaderdefinitionen</b> ist beschrieben, dass die Festlegung bundeseinheitlicher Kriterien für die Landeskader zwingend durch den Spitzenverband erfolgen (s. Anlage 04).  Die neuen <b>Landeskaderkriterien</b> ohne (s. Anlage 05) und mit Regionenbildung (s. Anlage 06) sowie die Übergangsregeln (s. Anlage 07) für die neue WK-Saison 2020/2021 werden vorgestellt (s. Anlage 08), diskutiert und vom Sportausschuss befürwortet (12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung).  <b>Anmerkung: Das Präsidium bestätigt einstimmig diesen Vorschlag.</b>	S. Ressel B. Rausch	

4	<b>Vorschlag Berufung Bundeskader und NK2</b>	<p>Der Bundeskadervorschlag (s. Anlage 09), der noch mit dem DOSB final abgestimmt werden muss, wird bestätigt.  <b>Anmerkung: Das Präsidium bestätigt einstimmig diesen Vorschlag.</b></p> <p><u>Kurze Erläuterungen zu den Vorschlägen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lt. DOSB/BMI können aufgrund der Verschiebung der OS Tokio von 2020 auf 2021 in der kommenden Saison 2020/2021 <u>mehr Bundeskader</u> vorgeschlagen werden, jedoch nur für die Anzahl der verbindlichen Karriereenden von qualifizierten Athletinnen und Athleten nach den Spielen. Folgende Athleten beenden definitiv ihre Karriere nach Tokio: B. Kleibrink, B. Wagner.</li> <li>• → Für den <b>OK/PK/EK</b> stehen grds. 55 Plätze zur Verfügung. <b>Aufgrund des Mehrbedarfes soll einmalig auf 57 Plätze aufgestockt werden, vorbehaltlich der finalen Zustimmung durch DOSB. Z. Posgay und M. Brinkmann</b> werden zusätzlich für den PK vorgeschlagen.</li> <li>• → Für die <b>EK-Berufung</b> stehen <b>weitere Kandidaten</b> auf der <b>Nachrückerliste</b>, für den Fall, dass weitere Olympiaathleten ihr Karriereende zeitnah formulieren.</li> <li>• Der <b>NK1-Vorschlag</b> entspricht in allen Disziplinen der abgewerteten U20-Rangliste.</li> <li>• Der <b>NK2-Vorschlag</b> entspricht den neuen Kriterien.</li> </ul>	S. Ressel
5	<b>Nachfolgestruktur VKN</b>	<p>Die neuen Rahmenbedingungen und Kriterien für die Nachfolgestruktur des VKN das <b>VerbandsTeam Nachwuchs</b> (VTN) werden präsentiert (s. Anlagen 10 bis 12). Der VTN stellt den Anschlusskader für den NK2 dar.</p> <p>Der Sportausschuss unterstützt grds. diese Struktur und verweist dabei auf die Wichtigkeit dieser Ausbildungsstufe, die u.a. für die inhaltliche Steuerung und für die Vorbereitung zu den CC-Turnieren ein wesentlicher Baustein ist. Der VKN war in den vergangenen Jahren komplett über Bundesmittel finanziert. Diese Mittel stehen nicht mehr zur Verfügung.  <u>Problem:</u> Eine Grundlage für die Finanzierung dieser wichtigen Nachwuchsstruktur ist momentan nicht vorhanden und muss ausgearbeitet werden, um entsprechende zentrale Maßnahmen realisieren zu können.  <u>Ziel:</u> Ausarbeitung eines <b>Finanzierungskonzepts</b>. Ideen: Erhöhung Startgelder, Stiftungen, Sponsoren, Projektplan, Hand-Out ...</p>	B. Rausch S. Ressel
6	<b>Nominierungskriterien</b>	<p>Die neuen Nominierungskriterien (s. Anlage 13) werden erläutert und geringfügig angepasst (s. gelbe Markierungen).</p> <p>Der Sportausschuss unterstützt mehrheitlich die neuen Nominierungskriterien (9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 3 Enthaltungen).  <b>Anmerkung: Das Präsidium bestätigt einstimmig diesen Vorschlag.</b></p>	S. Ressel
7	<b>Wiederaufnahme Lehrgangs- und Wettkampfbetrieb</b>	<p>Mit dem Infoschreiben vom 14.06.2020 wurden bereits erste Grobplanungen für die Wiederaufnahme des Lehrgangs- und Wettkampfbetriebes beschrieben (s. Anlage 03).</p> <p>Vorbehaltlich der unplanbaren Corona-Entwicklungen soll der Trainings-, Lehrgangs- und nationale Wettkampfbetrieb wieder</p>	S. Ressel

---

ab September 2020 starten. Die Hygienebestimmungen und Corona-Verordnungen sind immer zum jeweiligen Zeitpunkt zu beachten!

Der DFB startet mit den **zentralen Lehrgangsmaßnahmen** im NK1 (Sep 2020) und im OK/PK/EK (Okt 2020). Es wird empfohlen, Landeskadermaßnahmen in den Landesfachverbänden ebenfalls zu planen.

Der DOSB arbeitet gerade an einem allgemeinen Konzept für die Wiederaufnahme nationaler Wettkämpfe und einem entsprechenden (allgemeingültigen) Hygienekonzept, welches mit dem Bund abgestimmt werden soll. Diese DOSB-Ausarbeitung erfolgt nicht sportartspezifisch und soll lediglich den Wiedereinstieg in den Wettkampfbetrieb befördern.

Der DFB befasst sich eigenständig mit der Ausarbeitung von „**Corona-Empfehlungen**“ für **Nicht-DFB-Turniere** (Landes-, Vereins-, Einladungsturniere) und von **Mindeststandards für alle DFB-Turniere**. Anmerkung: Auch die FIE arbeitet aktuell ein entsprechendes Konzept aus. Die **Turnierausrichter** sollen bei der Ausarbeitung der Hygienestandards ebenfalls eingebunden werden, damit die Empfehlungen lokal auch realisierbar sind.

Teilnahmen von Fechterinnen und Fechtern ausländischer Verbände bei DFB-Turnieren sind zulässig, sofern keine Reisebeschränkungen vorliegen. Die Corona-Verordnungen der Bundesländer in Bezug auf den Trainings- und Wettkampfbetrieb sind verbindlich und zu beachten.

Die **DFB-Ausschüsse** werden darum gebeten, aus ihrer Sicht wichtige **Corona-Schutzmaßnahmen** zu definieren und mitzuteilen. Wichtig ist bspw. die Durchführung der Materialkontrollen bei Wettkämpfen mit entsprechenden Hygienestandards

**Bis auf weiteres müssen alle Teilnehmer (einschließlich Trainer, Betreuer, Eltern etc.) bei Wettkämpfen erfasst werden.** Dies ist über Formulare, Akkreditierungen oder sonstige Erfassungssysteme abzusichern.

Soweit **aufgrund behördlicher Verfügungen** (z.B. lokale Corona-Hotspots, Einreisesperrungen für einzelne Kreise, Quarantänemaßnahmen etc.) einzelne Fechterinnen und Fechter nicht an Wettkämpfen teilnehmen können, finden diese dennoch statt. Ein einklagbares Recht zur Teilnahme besteht nicht.

**Wichtige Informationen zur Ausrichtung der Deutschen Senioren Meisterschaften 2020, die bis Jahresende aus der Vorsaison 2019/2020 nachgeholt werden!** Diese SenDM werden nach den Vorgaben/Kriterien (Teilnehmerquoten, Qualifikationssystem für diese DMs, Startberechtigungen, Vereinswechsel, Zulassung Altersklassen ...) der Saison 2019/2020 durchgeführt werden (s. Anlage 22). Es handelt sich um die Meisterschaften der Vorsaison 2019/2020 (Stand April/Mai 2020) mit einem Ausrichtungsdatum in der neuen Saison. Anmerkung: **Das Präsidium beschließt dies einstimmig.** Die Informationen werden zeitnah über verschiedene Kanäle veröffentlicht und kommuniziert.

---

Der **Entwurf des Wettkampfkalenders** bis Ende des Jahres 2020 (**s. Anlage 14**) wird vorgelegt. Die Wettkampftermine sind nicht verbindlich und müssen noch mit potenziellen Ausrichtern abgestimmt werden. Es handelt sich hierbei um eine Planungsvorlage. Sobald verbindliche Termine und Ausrichter bekannt sind, wird darüber informiert.

Der DFB achtet bei der finalen Erstellung des Wettkampfkalenders bis zum Jahresende 2020 darauf, dass nur Ausrichter in Betracht gezogen werden, die bislang (in den vergangenen Jahren) in diesem Zeitraum (September bis Dezember) Wettkämpfe ausgerichtet hatten. Leider können nicht alle Ausrichter berücksichtigt werden, da die Turniere disziplinübergreifend an den Standorten ausgerichtet werden sollen und somit die bisherige Anzahl an Turnieren deutlich reduziert ist. Dafür bittet der DFB um Verständnis.

**Der Deutschlandpokal startet ebenfalls ab Oktober 2020** mit kleinen Anpassungen, die in Kürze kommuniziert werden sollen.

---

8	<b>Bewerbungen Deutsche Meisterschaften 2020/2021</b>	<p>Sämtliche Deutsche Nachwuchsmeisterschaften ab U20 werden als Doppelmeisterschaften disziplinübergreifend durchgeführt. Die Ausrichter sind final festgelegt und bestätigt. Verbindliche Termine können noch nicht geplant werden, da noch kein internationaler Wettkampfkalender vorliegt.</p> <p>Die Deutschen Seniorenmeisterschaften 2020/2021 werden kurzfristig öffentlich zur Bewerbung ausgeschrieben. Mündliche und zum Teil schriftliche Bewerbungen liegen bereits von Dormagen (Säbel), Tauberbischofsheim (Florett), Leipzig (Degen) und Leverkusen (Degen) vor.</p> <p><b>Anmerkung: Das Präsidium beschließt, dass ab sofort auch die Deutschen Seniorenmeisterschaften jährlich zur Bewerbung öffentlich ausgeschrieben werden.</b></p> <p>Zusagen über einen längeren Zeitraum (bspw. olympische Periode) sind nicht mehr vorgesehen. Eine Verortung dieser Deutschen Meisterschaften an die BSP-Standorte wird grds. priorisiert berücksichtigt, jedoch nicht automatisch festgelegt.</p>	S. Ressel
	<b>Neuer Bewerbungszyklus für die Ausrichtung von DFB-Q-Turnieren</b>	<p>Aufgrund der Corona-Krise erfolgt die zyklische Ausschreibung (olympische Periode) für die Bewerbung aller DFB-Q-Turniere (QB, U20Q, U17Q) erst mit Wirkung ab der Saison 2021/2022 bis einschließlich der Saison 2023/2024. Turnierausricher können sich für diese drei Wettkampffahre bewerben. Etablierte und traditionelle Turniere werden bei Bewerbungsvorlage selbstverständlich bevorzugt berücksichtigt.</p>	
9	<b>Informationen zur Regionenbildung</b>	<p>B. Rausch informiert über die Ergebnisse der Arbeitsgruppe (<b>s. Anlagen 16-18</b>), die die Regionenbildung Nord-Mitte-Süd priorisiert.</p> <p>Die Regionenbildung wird aktuell mit den Landesfachverbänden in diversen Meetings beraten.</p>	B. Rausch
10	<b>Informationen zur RTK-Online</b>	<p>Ein großes Expertenteam befasst sich seit Wochen und zukünftig mit der inhaltlichen Entwicklung einer komplexen Rahmentrainingskonzeption auf Online-Basis. Mit dem IAT Leipzig (Institut für Angewandte Trainingswissenschaften) besteht eine Kooperation, die die entsprechende Online-Plattform zur Verfügung stellt. Die Ausarbeitung aller Inhalte wird mit weiteren Experten und Bundestrainern regelmäßig rückgekoppelt. W. Steegmüller informiert über den</p>	W. Steegmüller

		Entwicklungsstand der Rahmentrainingskonzeption Online (s. Anlage 19). Eine Präsentation soll in Kürze auf der DFB-Homepage veröffentlicht.	
11	<b>Informationen aus dem Kampfrichter-Ausschuss</b>	<p>Die Positionierung und Entwicklung deutscher Kampfrichter auf internationaler Ebene ist sehr wichtig. Die Nominierung zu internationalen Wettkampfhöhepunkten und für Weltcups/Grand-Prix wird immer schwieriger und komplizierter. Dafür sind grds. mindestens zwei B-Lizenzen in unterschiedlichen Waffen dafür erforderlich.</p> <p>Die durchgeführte internationale Kampfrichterprüfung im vergangenen Herbst in Tauberbischofsheim war ein großer Erfolg. Von 13 deutschen Teilnehmern konnten 11 die B-Lizenz-Prüfung erfolgreich abschließen.</p> <p>Das sog. „Wegkaufen“ von Kampfrichtern muss verhindert werden. Die besten Kampfrichter sollen für den DFB eingesetzt werden und nicht extern von anderen Nationen/Vereinen für ihre Wettkampfsysteme parallel genutzt werden.</p> <p>Es wäre sehr wünschenswert, wenn die Landesfachverbände für ihre Kampfrichterausbildung Leitlinien/Vorgaben für Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen und zu Prüfungsvorbereitungen vom Kampfrichterausschuss zur Verfügung gestellt bekämen. Die Nachwuchsentwicklung im Kampfrichterwesen ist ein wesentlicher Baustein der Gesamtstruktur/-entwicklung im deutschen Fechtsport.</p> <p>Bei nationalen Wettkämpfen sollten die aktiven Nachwuchskampfrichter durch etablierte und international tätige DFB-Kampfrichter observiert und begleitet werden.</p>	P. Roth
12	<b>Informationen aus dem Techniker-Ausschuss</b>	<p>Aufgrund des Rücktritts des Vorsitzenden U. Döring hat A. Pimpl in Absprache mit dem Sportdirektor die kommissarische Leitung des Techniker-Ausschusses übernommen. Das letzte Meeting der Techniker fand im September 2019 in Coburg statt. Zentrale Themen waren die Nachbesprechung der EM Düsseldorf und die Einteilung der Turniereinsätze für die Saison 2019/2020.</p> <p>Bis zum abrupten Abbruch der Wettkampfsaison aufgrund der Corona-Pandemie konnten alle geplanten Wettkämpfe betreut werden. Die Terminierung und Planungen für das nächste Techniker-Meeting werden umgehend vorgenommen, sobald verlässliche Turnierplanungen vorliegen und somit der Einsatzplan besprochen werden kann.</p> <p>A. Pimpl verweist darauf, dass insbesondere die Materialkontrollen in Zeiten der Corona-Pandemie klar - insbesondere zum Schutz der Techniker sowie der Athletinnen und Athleten - geregelt werden muss und hier besondere Hygienemaßnahmen erforderlich sind. A. Pimpl lässt dem Sportdirektor entsprechende Stichpunkte zukommen.</p>	A. Pimpl
13	<b>Anträge</b>	<p>Antrag Säbel: Dieser Antrag (s. Anlage 20) mit folgender Änderung wird bestätigt: Einfache Punktübernahme der U20-Punkte in die U17-Nominierungsrangliste (4 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 8 Enthaltungen).</p> <p><b>Anmerkung: Das Präsidium bestätigt einstimmig diesen Vorschlag.</b></p>	O. Kawald M. Böttcher S. Ressel

---

Antrag Degen: Dieser Antrag (s. Anlage 21) wird mit folgender Änderung bestätigt: Die Punktübernahme aus Seniorenturnieren in die U20-NomRL wird gestrichen (vierter Absatz). (6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 6 Enthaltungen)

Anmerkung: Das Präsidium bestätigt einstimmig diesen Vorschlag.

---

14    **Verschiedenes**

I. Keller informiert über die **Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit** des DFB. Ziel ist die Verbesserung der Kommunikation auf allen Ebenen.

I. Keller  
S. Ressel  
D. Lammer  
O. Kawald

- Anbieten können wir:
  - Erfahrung und Know-How
  - Unterstützung: von der gemeinsamen Ideenfindung bis zur Umsetzung konkreter Maßnahmen
  - Kreativität im Umgang mit Medien und Kommunikationsformen
  - Ein offenes Ohr: wir möchten Sparringspartner sein und fungieren auch gern als Themenmittler
- Was wir uns wünschen:
  - Vertrauensvolle Zusammenarbeit
  - Respektvoller Umgang auf Augenhöhe
  - Lösungsorientierte Wegbeschreibung

Die **Rahmenrichtlinien zur Förderung des Nachwuchsleistungssports** (LAL-Bepunktung) werden aktuell neu beraten und sollen mit den Sportdirektoren der Spitzenverbände zeitnah abgestimmt werden. Ein Vorabentwurf liegt vor. Die im Entwurf dargestellten Kriterien sind noch nicht endgültig verabschiedet. Kritisch betrachtet werden der sportartspezifische Grundagentest und die Einbeziehung der Kaderanteile OK und PK.

Folgende Bewertungskriterien werden vorgeschlagen:

- Potenzial
  - Sportartspezifischer Grundagentest
  - Nationale Nachwuchs-Kriterienwettkämpfe
  - Anteil NK1 und NK2
- Erfolge
  - Internationale Nachwuchs-Kriterienwettkämpfe
  - Anteil OK und PK

Mit Beginn der internationalen Wettkampfsaison 2020/2021 sollen **Trainerlizenzen für alle FIE-Turniere** verbindlich eingeführt werden. Eine entsprechende Regelung für den DFB muss ausgearbeitet werden.

Die bevorstehenden FIE- und EFC-Kongresse können aktuell noch nicht konkret geplant werden. Ein internationaler Wettkampfkalender liegt noch nicht vor. Es gibt auch vonseiten der FIE kein „Worst-Case-Szenario“ für den Fall, dass die Weltcupssaison nicht wie geplant stattfinden kann.

Die verpflichtende Einführung der **Maraging-Klingen im Säbel** war nach den Olympischen Spielen Tokio 2020 ab Saison 2020/2021 vorgesehen. Aktuell können diese Klingen nicht in großen Mengen produziert werden und Olympia ist verschoben. Der DFB rechnet damit, dass die Maraging-Klingen-Pflicht um ein weiteres Jahr verschoben wird. Eine offizielle FIE-Info liegt aber noch nicht vor.

---

Ab der Saison 2020/2021 werden **durchsichtige Kabelstecker** international verpflichtend eingeführt. Offensichtlich produzieren die Fechtartikelhersteller aktuell nur noch diese Stecker. Da diese Regelanpassung keine Sicherheitsrelevanz besitzt, räumt der DFB eine Übergangsphase von mindestens einer Wettkampfsaison für alle nationalen Turniere ein. Bei EFC- und FIE-Wettkämpfen ist die Einführung ab der Saison 2020/2021 in jedem Fall verpflichtend.

Die Nachwuchssituation in den Vereinen und Landesverbänden wird immer schwieriger. Es fehlen immer mehr hauptamtliche Trainerstellen und die Mitgliederzahlen sind rückläufig.

Abfrage/Ideensammlung über Lösungsansätze:

- Camps in den Ferien (s. Anne Sauer & friends)
- Olympic Adventure Camp
- Kids in Action
- Bring deinen besten Freund ...
- Verbindung Top-Athleten und Youngster
- Olympische Schulung durch Materialien DOSB
- Talent-/Landesstützpunkte Zusammenarbeit diverser Altersklassen
- Angebote der Deutschen Fechterjugend
- Alumni oder Oldies in NW-Leistungsförderung integrieren
- AGs in den Schulen anbieten und die richtigen Leute schicken, z.B. hochqualifizierte Trainer und Top-Athleten (Spofö)
- Ganztags-/Schnupperangebote
- Regionenbildung nutzen
- White Paper „Nachwuchs-Gewinnung“
- Trainer-Ausbildung und Darstellung in der Öffentlichkeit
- Feste Zeitabläufe für Turniere. Wann Beginn, wann Ende
- „Eltern-Anlaufstelle“ auf Turnieren (nicht TD)
- Vereins-Unternehmensberatung. An wen wende ich mich? Wer kann was machen?
- Wie kriege ich Kids aus anderen Sportarten? Verweildauer in einer Sportart ca. 5 Jahre.
- Ticketsystem für allgemeine Fragen
- Turniere: vernünftige Siegerehrung/Urkunden
- Handbuch für Fechter, Handlungsleitfaden
- Plakate bei Turnieren: Ablauf, „Event-Charakter“
- Perspektivlose Fechter im System halten als Funktionäre, ÜL, Kampfrichter ...
- Umfragen/Webinare etc.
- Zusammenarbeit mit anderen Sportarten
- Perspektive für Junioren, wenn kein Weltcup-Niveau